
Stellenausschreibung

Information zur Bewerbung

Bewerbungen für die nachstehend ausgeschriebene Pfarrstelle müssen in Textform auf dem aktuellen Dienstweg bei der Kirchenleitung eingereicht werden. Neben einem tabellarischen Lebenslauf, gern mit aktuellem Lichtbild, wird – im Blick auf die beworbene Pfarrstelle – eine aussagefähige Darstellung der persönlichen Motivation und Qualifikationen (inkl. der entsprechenden Nachweise) erwartet.

Zur Wahrung der Frist müssen die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf des **28. Oktober 2026** eingereicht werden. Maßgeblich ist bei Bewerbung in Papierform der Eingangsstempel der ersten vorgesetzten Dienststelle des einzuhaltenden Dienstweges, bei Bewerbungen aus anderen Gliedkirchen der EKD der Eingangsstempel der Kirchenleitung. Eine Bewerbung per E-Mail hat als ein zusammenhängendes PDF-Dokument zu erfolgen. Maßgeblich ist das Eingangsdatum der E-Mail bei der ersten vorgesetzten Dienststelle. Der ausschließlich aktuelle Dienstweg ist vollständig zu informieren (z. B. Dekanat und Propstei). Bitte richten Sie in diesem Fall Ihre Bewerbung auch an: pfarrdienst.personalservice@ekhn.de. An diese Adresse sind auch externe Bewerbungen per E-Mail zu richten.

Für nachstehende Stellenausschreibung werden die Bestimmungen des AGG beachtet. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKHN Standard. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass Pfarrer*innen aus anderen Gliedkirchen der EKD, die sich für eine Stelle interessieren, **zuerst** das Bewerbungsrecht erhalten müssen. Ansprechpartnerin ist die Leiterin des Referats Personalservice Pfarrdienst, OKRin Heike Mause, Tel.: 06151 405-390, E-Mail: pfarrdienst.personalservice@ekhn.de.

Dekanat Ingelheim-Oppenheim, Nachbarschaftsraum 1 (Evangelische Gesamtkirchengemeinde Nahe an Rhein und Wißberg), 0,5 Pfarrstelle VII, Dienstauftrag zur Verwaltung befristet bis 31. Dezember 2029

Die Besetzung der Pfarrstelle erfolgt durch die Kirchenleitung

Zum zweiten Mal

Die Gesamtkirchengemeinde „Nahe an Rhein und Wißberg“ sucht ab sofort eine Pfarrperson für eine 0,5-Pfarrstelle. Es ist möglich, diese Stelle mit einer weiteren parallel in diesem Amtsblatt ausgeschriebenen halben Pfarrstelle zu kombinieren.

Die Gesamtkirchengemeinde „Nahe an Rhein und Wißberg“ erstreckt sich vom Rhein-Nahe-Eck in Bingen über Gensingen bis St. Johann/Wolfshausen am Wißberg. Seit dem 1. Januar 2026 gehört auch die Kirchengemeinde Bingerbrück durch Landeskirchenwechsel von der Rheinischen Kirche in die EKHN dazu. Mit dem gleichen Datum sind sieben Gemeinden zu einer neuen Gesamtkirchengemeinde verbunden und der neue Gesamtkirchenvorstand hat die Geschäftsführung übernommen. Neben der ausgeschriebenen Pfarrstelle gibt es drei weitere besetzte Pfarrstellen und eine besetzte Gemeindepädagogik-Stelle in der Gesamtkirchengemeinde.

Die Stadt Bingen am Rhein hat ca. 26 300 Einwohner*innen. Sie ist kommunales Mittelzentrum mit allen Schularten und einer Technischen Hochschule. Ärzt*innen vieler Fachrichtungen, ein Krankenhaus sowie eine gute kommunale Infra- und Einkaufsstruktur zeichnen die Stadt aus. Es bestehen sehr gute Verkehrsanbindungen in das Rhein-Main-Gebiet.

Die 0,5-Pfarrstelle soll schwerpunktmäßig die durch Landeskirchenwechsel neu zur Gesamtkirchengemeinde hinzugekommene Kirchengemeinde Bingerbrück pfarramtlich unterstützen (Gottesdienste, Kasualien, Begleitung der Gemeinde, Aufbau eines eigenen Profils in der neuen Gesamtkirchengemeinde in Zusammenarbeit mit dem Verkündigungsteam und Ehrenamtlichen). Die weiteren Aufgabenschwerpunkte der Stelle werden in Absprache mit dem Verkündigungsteam gerne individuell über eine Dienstordnung geklärt.

Die Kirchengemeinde Bingerbrück hat eine Kirche in baulich gutem Zustand mit einem schönen Kirchgarten sowie eigene Versammlungsräume in Laufnähe zum zukünftigen Bundesgartenschau-Gelände. Die Bundesgartenschau im Jahr 2029 wird sicher viele schöne Begegnungsmöglichkeiten bieten und dem Gemeindeleben guttun.

Es besteht keine Dienstwohnungspflicht.

Die Vielfalt des bestehenden Gemeindelebens in der Nachbarschaft wird anhand der verschiedenen Gemeindebriefe und der Homepage der GKG sichtbar: <https://gesamtkirchengemeinde-nahe-rhein-wiisberg.ekhn.de/>. Eine gute Zusammenarbeit mit den ökumenischen Geschwistern zieht sich durch das Kirchenjahr.

EKHN Stellenbörse Ausschreibungsnummer P091226
(Bei Kommunikation mit der Stellenbörse bitte unbedingt angeben!)

Die Gemeinden und das Verkündigungsteam haben schon in den letzten Jahren immer wieder gerne zusammengearbeitet und freuen sich auf eine neue Pfarrperson im Team.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich doch ganz einfach, wir kommen gerne mit Ihnen ins Gespräch.

Ihre Ansprechpersonen sind:

- Pröpstin für Rheinhessen und Nassauer Land, Pfarrerin Henriette Crüwell, Tel.: 06131 31027, E-Mail: henriette.cruewell@ekhn.de
 - Dekan für das Dekanat Ingelheim-Oppenheim, Pfarrer Olliver Zobel, Tel.: 06136 92692-10, E-Mail: olliver.zobel@ekhn.de
 - Vorsitzende des Gesamtkirchenvorstands „Nahe an Rhein und Wißberg“, Frau Nadine Beier-Graeff, E-Mail: nadine.beier-graeff@ekhn.de
 - Stellvertretender Vorsitzender Pfarrer Markus Weickardt, Tel.: 06727 892800, E-Mail: markus.weickardt@ekhn.de.
-